



PT Mega Andalan Kalasan

www.mak-techno.com

Das indonesische Unternehmen PT Mega Andalan Kalasan (kurz: PT Mak International) ist ein führender Anbieter von Krankenhausbetten. Im Portfolio sind 150 verschiedenen Modelle für den internationalen Markt. Drei Designteams arbeiten ständig an neuen Varianten und Fertigungsprozessen. Geschäftsführer Buntoro Setiomulyo will damit auch seiner Heimat Yogyakarta etwas geben: Das Wohl seiner Mitarbeiter liegt ihm am Herzen, er vergibt Stipendien, lädt junge Menschen zu sich ein und schreibt Wirtschaftsratgeber.

BRANCHE	MITARBEITERZAHL	STANDORT
Gesundheitswesen	800	Yogyakarta (Indonesien)

TRUMPF PRODUKTE

■ TruLaser Tube 5000

ANWENDUNGEN

■ Laser-Rohrschneiden

Herausforderungen

1988 startet PT Mak im indonesischen Yogyakarta als kleines Blechbearbeitungsunternehmen mit drei Maschinen und schlägt sich so durch. Geschäftsführer Buntoro Setiomulyo sagt über die ersten Jahre: „Uns fehlte die zündende Idee, mit der wir uns durchsetzen und einen festen Kundenstamm gewinnen konnten.“ PT Mak International konzentriert sich auf simple Produkte wie Schulspinde, die aber nicht viel abwerfen. „Wir brauchten Geduld“. Setiomulyo hielt durch und suchte nach einem Produkt mit Wachstumspotenzial. „Da kam ich auf Krankenhausbetten. Die Weltbevölkerung wächst, der Bedarf würde also steigen.“ Das Unternehmen baut die nötige Fertigungskompetenz aus und entscheidet, sich nur auf die Produktion zu konzentrieren und Vertrieb und Marketing erfahrenen Partnern zu überlassen. Als PT Mak sich mit dieser Strategie eine führende Position erobert und 800 Mitarbeiter beschäftigt, stellt sich Setiomulyo die Frage, wie er seinen Vorsprung ausbauen könnte.



„Die TruLaser Tube 5000 arbeitet sehr präzise. Dadurch reduzieren wir viele Sekundärprozesse und konnten sogar alte Anlagen ganz ausmustern. Die freigewordene Fertigungsfläche nutzen wir jetzt effizienter.“

BUNTORO SETIOMULYO
GESCHÄFTSFÜHRER VON PT MAK



Lösungen

PT Mak stellt jetzt 400 Betten pro Monat her und hat 150 Modelle im Portfolio. Drei Designteams arbeiten parallel an neuen Varianten und Verbesserungen, um Gewicht zu reduzieren oder den Fertigungsprozess zu optimieren. Aber es ist noch viel Handarbeit. Zeit für den nächsten Sprung. Setiomulyo überlegt, aufs Laserrohrschneiden umzusteigen: „Eine TruLaser Tube 5000 zu kaufen – das ist für unser Unternehmen schon eine große Investition. Aber mein Bauch sagte mir, dass ich zugreifen soll.“

Umsetzung

Es hat sich gelohnt. „Unsere Produktivität hat sich durch die Maschine um 30 Prozent erhöht!“ Die TruLaser Tube 5000 spart dem Unternehmen viel Handarbeit. „Sie arbeitet sehr präzise. Dadurch reduzieren wir viele Sekundärprozesse und konnten sogar alte Anlagen ganz ausmustern. Die freigewordene Fertigungsfläche nutzen wir jetzt effizienter.“ Das Team von TRUMPF half beim Einstieg in die Laserrohrbearbeitung. „Die Umstellung verlief sanft und gut.“



Ausblick

Buntoro Setiomulyo glaubt an sein Unternehmen und sein Land: „Mir ist es wichtig, meine Mitarbeiter gut zu entlohnen. Ich denke, das ist ein gutes Beispiel für mein Land. Wir haben in Indonesien 230 Millionen Einwohner – ein riesiges Marktpotenzial, das wir nur ausschöpfen müssen.“ Setiomulyo will hierzu seinen Beitrag leisten. Er verfasst Ratgeber, lädt immer wieder junge Leute in seinen Betrieb und vergibt Stipendien. „Damit trage ich hoffentlich ein wenig zum wirtschaftlichen Aufstieg Indonesiens bei.“ Auch der Aufstieg von PT Mak International geht weiter: Setiomulyo hat sich inzwischen die neue Generation TruLaser Tube 5000 mit noch mehr Funktionen bestellt.

